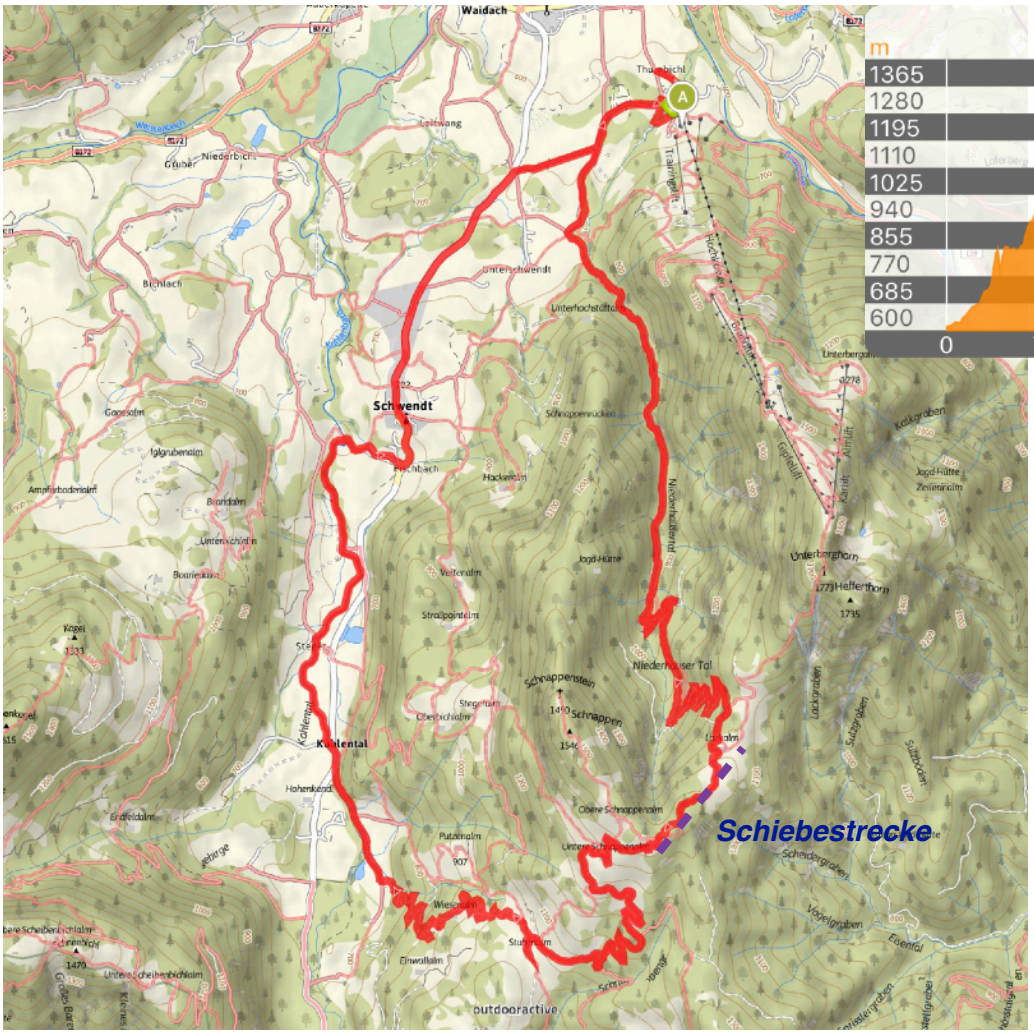
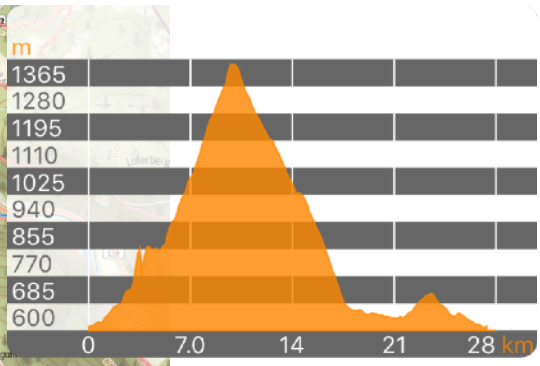
Tour Nr. 72 Tourenvorschlag Mountainbike - Kaiserwinkl - Tirol / Österreich

Kössen - Niederhausertal - Lackalm - Stubenalm - Schwendt - Kössen

⇨ 28 km | ⇧ 1140 Höhenmeter





Eine wunderschöne Rundtour im Kaiserwinkl mit 20 minütiger Schiebestrecke. Mit 400er Akku leicht machbar.

Wir starten unsere Tour am Parkplatz der Unterbergbahn in Kössen. Am oberen Ende der Parkplätze (in Richtung Talstation gesehen) beginnt eine Kiesstraße die nach rechts führt. (Hinweisschilder „Schwendt, Eurocamp“). Diese befahren wir zum Bach und über eine kleine Brücke dann nach rechts zu einer kleinen Teerstraße. Dort scharf links und zum Campingplatz „Eurocamp“. An diesem vorbei immer den Hinweisschildern „Lucknerhof“ folgen. Auf der kleinen Teerstraße bleiben, an Häusern vorbei und an einer kreuzenden kleinen Teerstraße nach links (Hinweisschild „Niederhauser Tal).

An der Schranke, die wir rechts umfahren, beginnt die Forststraße. Das Niederhausertal ist eher ein „Geheimtipp“ (jetzt nicht mehr) und hat fast schon „Klammcharakter“. Ein wunderbar schattiges, ruhiges Tal mit einer guten Straße, die erst im letzten Teil moderat ansteigt und über Bergwald und Serpentinen bei der Lackalm (1336 Meter) endet. Von hier hat man einen schönen Blick auf das Unterberghorn (1773 Meter) von einer Seite, von der es die wenigsten sehen. Von der Lackalm aus beginnt auch der (bezeichnete) Steig von der Südseite auf das Unterberghorn (nur für geübte). Direkt vor der Lackalm (bewirtschaftet, Bild) geht rechts ein Weg ab. Hier biegen wir ab und kommen nun auf Almwiesen und einen kleinen Steig, der mit kleinen Pfählen mit rot-weißer Farbe markiert ist. Mit dem Bike kann man neben dem Weg auf kaum mehr sichtbaren früheren Weg noch ein kleines Stück fahren, bis es wirklich nicht mehr geht. Immer die besagten Pfosten im Auge

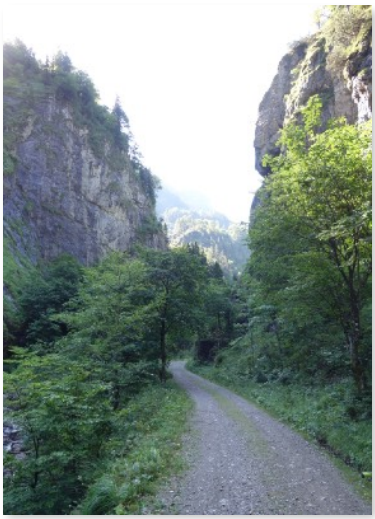


Bild oben: *Das Niederhausertal*

Bild oben: *Die Lackalm mit Unterberghorn - rechts beim Fahrrad geht der Weg ab*

kann man den Pfad eigentlich nicht verlieren. Es wird stellenweise auch mal leicht steil, aber immer machbar.
Natürlich muss jeder selbst wissen, ob er in der Lage bzw. bereit ist, 20 Minuten ein schweres E-Bike zu schieben und auch über zwei Weidezäune zu heben! Eine funktionierende Schiebehilfe, wie bei meinem Bike, ist hier Gold wert.

Bilder: *Die Schiebestrecke. Gut zu sehen die Markierungspfosten.* ***Bild ganz rechts****. Fahrrad über den Zaun heben - zum zweiten mal, aber immerhin mit Blick auf das Kitzbüheler Horn (Bildmitte).*

Kurz nachdem wir den zweiten Weidezaun überwunden haben (am Zaun ist immer eine Steighilfe angebracht) kommen wir auf eine Forststraße, der wir jetzt bergab (also nach links) folgen. Die Almstraße ist derzeit nach schweren Regenfällen etwas ausgewaschen, also bitte Vorsicht und nicht zu schnell.Zwischendurch sollten sie die grandiose Sicht vom Kaiser bis Großglockner genießen. Ein wirklich beeindruckendes Panorama (Bild)
Jetzt immer auf der Almstraße bleiben, vorbei an der schön gelegenen Unteren Schnappenalm

Bild oben: *Die untere Schnappenalm*
Bild unten: *Das Kohlental mit Blick auf Schwendt vom Radweg aus.*

(bewirtschaftet) kommen wir an eine Abzweigung wo es links zur Prostalm geht und kurz danach rechts zur Stubenalm, die auf 1031 Meter liegt.
Die Stubenalm ist eine von Mitte Mai bis ca. Mitte Oktober bewirtschaftete Alm mit eigener Käserei. Hier können sie neben einer guten almüblichen Brotzeit auch den hier hergestellten Käse kaufen, den ich rundweg empfehlen kann. Es gibt bestimmt fünf Sorten. Probieren erlaubt.
Nach der Pause geht es weiter bergab in vielen Kehren auf guter Almstraße ins Tal. Wir kommen bei Wiesen auf eine kleine Teerstraße und biegen dort rechts ab in Richtung Schwendt. Folgen sie jetzt immer den grünen Radwegsymbolen mit der Aufschrift Schwendt. Nach kurzer Zeit kommen wir zur B 176. Diese überqueren wir und fahren auf dem Radweg nach rechts weiter immer Richtung Schwendt. Der Weg führt immer sehr schön und ruhig am Kohlenbach entlang, mal links und mal wieder rechts vom Bach. Wir kommen nach einiger Zeit an eine kreuzende kleine Teerstraße. Hier scharf rechts über den Bach, an der Schranke vorbei und kurz bergauf, bis wir wieder zur B 176 kommen. Diese wieder überqueren und nach links auf dem Radweg bis zur Ortschaft Schwendt. Dort fahren wir immer bergab auf der Straße weiter bis Kreuzhäusl (rechts sehen wir die Tankstelle und Wohnhäuser). Hier biegen wir nach rechts ab und fahren jetzt der kleinen Teerstraße geradeaus nach in Richtung Eurocamp (gelbe Schilder). Beim Campingplatz hat sich unsere Runde dann geschlossen und wir fahren auf dem Weg, den wir gekommen sind, zurück zum Parkplatz.
Text und Bilder: Markus Tettenhammer, Marquartstein